

**Nationalrat: Elser—Entner.**

57

- die Ursachen des tragischen Betriebsunfalles in der Glasperlenerzeugung „Prohaska und Rudolf“ in Steyr (127/J) 27 (21. 6. 1950) 906.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 29. 6. 1950 (98/AB) 28 (5. 7. 1950) 926.
- die willkürliche Verfolgung von Teilnehmern an der Demonstration der Grazer Bauarbeiter vom 7. und 10. Dezember 1949 durch die Staatsanwaltschaft Graz (128/J) 27 (21. 6. 1950) 906.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 25. 7. 1950 (116/AB) 31 (12. 10. 1950) 1092 und 1093.
- die Kartoffelkäferseuche (138/J) 28 (5. 7. 1950) 926.
- Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Kraus am 22. 8. 1950 (128/AB) 31 (12. 10. 1950) 1092 und 1093.
- Durchbrechung des Betriebsrätegesetzes und Verletzung des Koalitionsrechtes der Arbeiter in den verstaatlichten Betrieben (157/J) 31 (12. 10. 1950) 1091.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 4. 12. 1950 (156/AB) 36 (6. 12. 1950) 1350.
- die fahrlässige Herstellung von bazillenträgendem Katgut (220/J) 47 (14. 2. 1951) 1824.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 27. 2. 1951 (191/AB) 49 (7. 3. 1951) 1838.
- die Verweigerung der Arbeitslosenunterstützung für volksdeutsche Arbeiter (231/J) 48 (22. 2. 1951) 1835.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 8. 6. 1951 (233/AB) 55 (13. 6. 1951) 1961.
- die Errichtung von Krebsfürsorgestellen (232/J) 48 (22. 2. 1951) 1835.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 3. 12. 1951 (329/AB) 66 (5. 12. 1951) 2362 und 2363.
- die Verschickung burgenländischer Arbeiter in die westlichen Bundesländer (298/J) 56 (20. 6. 1951) 1978.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 22. 8. 1951 (279/AB) 63 (21. 9. 1951) 2246.
- Tetanusinfektionen durch mangelhaft sterilisierte Catgutfäden (306/J) 57 (4. 7. 1951) 2014.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 14. 7. 1951 (257/AB) 60 (18. 7. 1951) 2053 und 2054.
- die ungerechtfertigte Beschlagnahme eines Plakates, das einen Brief des Arbeiterbetriebsrates der Hütte Donawitz an den Alliierten Rat enthält (356/J) 66 (5. 12. 1951) 2362.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 21. 12. 1951 (336/AB) 78 (23. 1. 1952) 3070.
- die ungerechtfertigte Beschlagnahme eines Plakates, das einen Brief des Arbeiterbetriebsrates der Hütte Donawitz an die österreichische Regierung enthält (357/J) 66 (5. 12. 1951) 2362.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 21. 12. 1951 (337/AB) 78 (23. 1. 1952) 3070.
- die Erlassung der 2. Durchführungsverordnung zum Invalideneinstellungsgesetz (369/J) 75 (14. 12. 1951) 2917.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 30. 1. 1952 (345/AB) 79 (31. 1. 1952) 3073 und 3074.
- die soziale Sicherung von Jugendlichen, die durch Unfälle zu Schaden gekommen sind (389/J) 79 (31. 1. 1952) 3073.
- Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 23. 4. 1952 (415/AB) 88 (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- die Benachteiligung der kleinen Landwirte und Pächter bei der Vergabe von öffentlichen Krediten und Subventionen (443/J) 85 (27. 3. 1952) 3226.
- Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Thoma am 27. 5. 1952 (433/AB) 92 (10. 6. 1952) 3558.
- die willkürliche Verfolgung von Presseveröffentlichungen über den Verrat österreichischer Interessen durch Geheimverhandlungen mit Tito-Jugoslawien (545/J) 97 (18. 7. 1952) 3825.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 23. 8. 1952 (489/AB) 98 (15. 10. 1952) 3918 und 3919.
- ENTNER Richard, Bankbeamter, Wien-Liesing.**  
(Ersatzmann für Krauland.)
- Partei: Österreichische Volkspartei.
- Wahlkreis: 6 (Wien Südwest).
- Angelobung: 66 (5. 12. 1951) 2363.
- Gewählt in:  
den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 30. 1. 1952.

58

**Nationalrat: Entner—Fink.**

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 10. 6. 1952.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 30. 1. 1952.

**Berichterstatter über:**

die Erläuterung von Bestimmungen des Schillinggesetzes und des Währungsschutzgesetzes **83** (19. 3. 1952) 3181.

die Versicherungsteuernovelle 1952 **91** (27. 5. 1952) 3541.

den Nachtrag zum Bundesfinanzgesetz 1952 **93** (25. 6. 1952) 3581—3582.

die Erläuterung des § 17 des Währungsschutzgesetzes **93** (25. 6. 1952) 3603—3604.

die Erhöhung der Überwachungsgebühr für die monopolabgabefreie Branntweinerzeugung zum Hausbedarf **95** (16. 7. 1952) 3751.

**Redner in der Verhandlung über:**

die Fristengesetznovelle 1952 **87** (3. 4. 1952) 3317.

den Bericht des parlamentarischen Untersuchungsausschusses zur Untersuchung der Tätigkeit der Vertreter der Creditanstalt, der Länderbank und der Bundeshandelskammer in New York **89** (14. 5. 1952) 3450—3451.

**F.**

**FAGETH** Ferdinand, Kaufmann, Braunau.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

**Anfragen, betr.:**

den Verkauf von Damenwäsche und sonstigen Waren im Bundeskanzleramt (313/J) **60** (18. 7. 1951) 2053.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 1. 8. 1951 (272/AB) **63** (21. 9. 1951) 2246.

die fortlaufende Schädigung der Fischerei durch Angehörige der Besatzungsmächte (530/J) **95** (16. 7. 1952) 3694.

**FIGL** Leopold, Dr. h. c. Dipl.-Ing., Bundeskanzler, Rust im Tullnerfeld.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 8 (Viertel oberm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

Siehe Personenregister A.

**FINK** Josef, Dr., Gastwirt und Sägewerksbesitzer, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

**Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:**

Strafbezirksgericht Wien (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **17** (9. 3. 1950) 423.

Bericht: 110 d. B. (Dengler).

Verhandlung und Beschuß auf Nichtauslieferung **22** (29. 3. 1950) 787—788.

**Gewählt in:**

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 12. 11. 1951.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) am 22. 11. 1950. Austritt am 6. 12. 1950.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **21** (17. 3. 1950) 716—720.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **40** (12. 12. 1950) 1636—1642.

**Antrag, betr.:**

die Errichtung einer österreichischen Fremdenverkehrszentralstelle (87/A) **62** (25. 7. 1951) 2138.

Ausschuß für Handel und Wiederaufbau **63** (21. 9. 1951) 2246.

**Anfrage, betr.:**

steuerliche Sonderbehandlung der Inhaber beschlagnahmter Betriebe des Gast- und Schankgewerbes und des Beherbergungsgewerbes (28/J) **7** (14. 12. 1949) 121.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 2. 2. 1950 (34/AB) **13** (15. 2. 1950) 267 und 269.

**FINK** Pius, Dipl.-Ing., Bauer, Andelsbuch.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.